//SOZIALES LERNEN

&

STÄDTISCHES GYMNASIUM *augustinianum* **GREVEN**

Kooperation zwischen der Fiege-Stiftung und dem Gymnasium Augustinianum Greven

1. // UNSER PROJEKTTAG DER JAHRGGANGSSTUFE 5: „AUSGRENZUNG _ OHNE UNS!“

- …stärkt den Aufbau der Klassengemeinschaft der neuen fünften Klassen

- …gibt Einblick in die Mechanismen von Gruppen und Cliquen

- unterstützen die Schüler bei der Lösung von Konflikten und Problemen

2. //UNSER PROJEKTTAG FÜR DEN JAHRGGANG 6: DAS FAIRMOBIL

Julia Al-Sibai/ Projektkoordination Soziales Lernen

//WAS IST DAS FAIRMOBIL?

Das FairMobil-Programm…

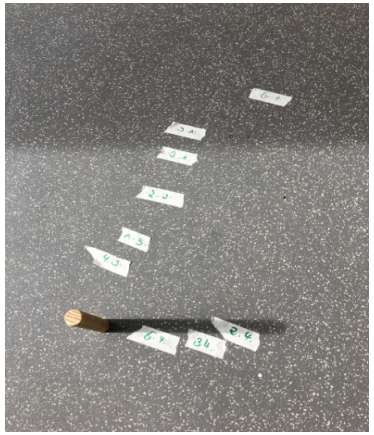
- …unterstützt Schulen dabei, Verständnis, Sensibilität und Rücksichtnahme zu fördern, Konflikte sachgerecht zu lösen
  und damit Gewalt, Mobbing und Bedrohung an Schulen einzu-dämmen.
- …bietet ein auf die Situation der Schule abgestimmtes Pro-gramm zum sozialen Lernen und bindet die Klassenlehrer , Paten und Schüler der Pädagogik-Leistungskurse mit ein.
- …arbeitet spielerisch, in der Bewältigung gestellter Aufgaben. Auf der Basis erlebnispädagogischer Erfahrungen (Team-Spiele) erörtern kleine Gruppen den Umgang mit Problemen, tauschen Ideen aus oder erproben sich selbst in speziell arrangierten sozialen Situationen.

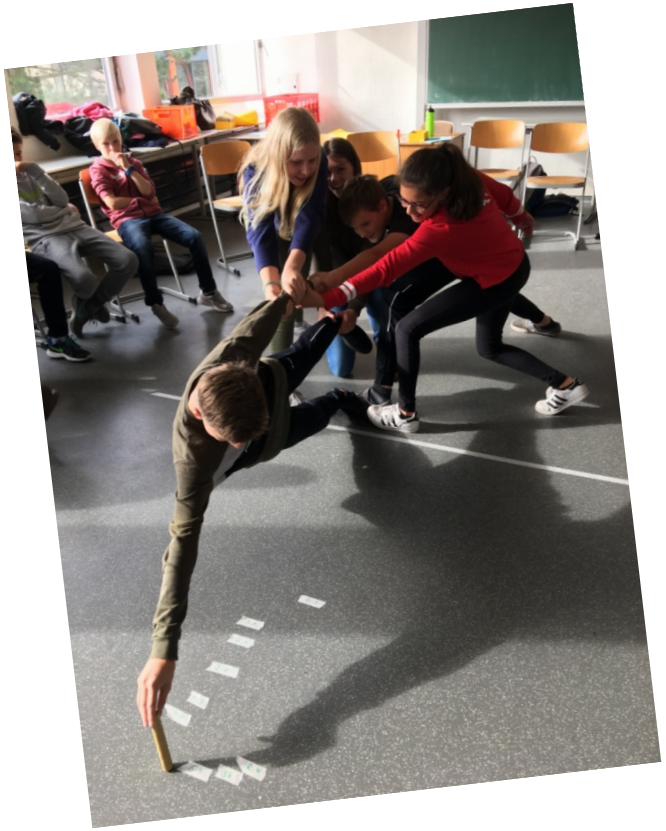
// DAS FAIRMOBIL

Durch unterschiedliche Übungsformen aus dem Bereich der Erlebnispädagogik wird das soziale Miteinander gestärkt.

3. // UNSER PROJEKTTAG DER JAHRGGANGSSTUFE 7: „ACHTUNG! STARKE SCHÜLER-STARKE KLASSE“ ?

- Im Fokus des Projekttages steht vor allem die Klassengemeinschaft. Er will allen Schülern die Chance bieten, Wahrnehmung für sich und andere, Sozial- und Konfliktlösungskompetenzen, Streitkultur sowie Klassen- und Stufenregeln zu entwickeln.
- Dabei wird mit kooperativen Spielen, Vertrauensübungen, theaterpädagogischen Methoden und Kommunikationsübungen gearbeitet. Konflikten begegnet man systemisch und lösungsorientiert, d.h. einfache Schuldzuweisungen werden vermieden.
- Stattdessen versucht man Strukturen zu verändern, um so ein positives Miteinander zu erreichen.





// ACHTUNG! STARKE SCHÜLER-STARKE KLASSE

In kooperativen Settings und gruppendynamischen Aktionen wird der Grundstein für ein gutes soziales Miteinander auf dem Weg in die Mittelstufe gelegt

4. // WAS SIND UNSERE SCHÜLERPATEN?

Die Schülerpaten…

- … sind Schüler der Einführungsphase 10, die in einem Paten-Duo eine Klasse das erste Jahr, manchmal auch die ersten zwei Jahre an unserer Schule begleiten.
- … bewerben sich für eine Patenausbildung, die sie auf ihren Einsatz vorbereitet und während ihres Einsatzes begleitet.
- … sind Experten, Vorbild, Konflikthelfer und Offenes Ohr für die neuen Schüler und Unterstützer, Beobachter, Vermittler und Kooperationspartner für die Klassenleiter-Duos.

// DIE SCHÜLERPATEN

- …fördern das Kennenlernen durch die Begleitung der Klassenleiterstunden und der Kennlernfahrt

- …helfen beim Aufbau Vertrauen, Sicherheit und Selbstwert durch erlebnispädagogische Übungen und ihr schülernahes Vorbild

- …stärken die Klassengemeinschaft durch Patenpausen und gemeinschaftliche Aktionen (Leseabend, Gruselabend, Klassenfete)

// DIE SCHÜLERPATEN

- …stärken den Aufbau des Klassenrats und helfen bei deren Moderation

- …geben strukturierte Anleitung bei Gruppenprozessen und Projektplanung

- …unterstützen die Schüler bei der Lösung von Konflikten und Problemen

5.// UNSERE SPORTHELFERAUSBILDUNG

// DIE SPORTHELFER

In ihrer Ausbildung werden die Sporthelferinnen und Sporthelfer darauf vorbereitet, den Pausensport für ihre Mitschüler organisieren zu können, AGs zu leiten und die Fachschaft Sport bei der Durchführung der Sportfeste zu unterstützen.

// WAS IST DIE SPORTHELFERAUSBILDUNG ?

- Ausbildung von Schülerinnen und Schülern für die Mitarbeit im Schulsport und im Vereinssport
- Heranführung von Schülerinnen und Schüler an ehrenamtliche Tätigkeit im Sport
- Das Spektrum reicht von helfenden, unterstützenden Tätigkeiten über die Mitgestaltung von Angeboten (z.B. Pausensport, AGs) bis hin zu klar eingegrenzten Leitungsfunktionen bei der Planung und Durchführung von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten in Schulen und Sportvereinen.
- Das Angebot wendet sich an die Jahrgangstufen 8 und 9.
- Jährlich können mit den verfügbaren Mitteln 18 Schülerinnen und Schüler in Zusammenarbeit mit der „Abenteuerkiste“ und der „Sportjugend“ im KSB Steinfurt ausgebildet werden.

6. // UNSER PAUSENSPORT

//WAS IST DER PAUSENSPORT ?

Schüler organisieren Sport- / Bewegungsspiele für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler in den Pausen. Die benötigten Materialien und Spiele können an verschiedenen Standorten ausgeliehen werden.

Pausensport hilft,

- …durch sportliche Bewegung Aggressionen zu mindern und abzubauen.
- …den Umgang mit Konflikten durch Anwendung sportlicher Fairnessregeln zu erleichtern.
- …Schule nicht nur als Lernraum, sondern auch als Lebensraum zu erfahren, den Schülerinnen und Schüler selbst mitgestalten können.

//DER PAUSENSPORT

In den Pausen steht den Schülerinnen und Schülern ein attraktives Spiel- und Sportangebot zur Verfügung, das von den Sporthelfern organisiert wird.

7. //WAS IST DIE LEHRERFORTBILDUNG „METHODEN SOZIALEN LERNENS“?

• Die Fortbildung findet jährlich schulintern und in Kooperation mit dem Arbeitskreis soziale Bildung aus Münster statt (asb).

• Kollegen und Kolleginnen werden in den grundlegenden Methoden ausgebildet und fungieren dann als Multiplikatoren.

• Sie schafft Nachhaltigkeit, da sie im Kontext des Projekttages „Achtung! Starke Schüler – Starke Klasse“ stattfindet und die teilnehmenden Klassenlehrer begleitet.

„METHODEN SOZIALEN LERNENS“

8. //UNSERE LEHRERFORTBILDUNG „NOBLAME-APPROACH“

•Der NoBlame-Approach ist ein Konzept krisenhafte Situationen einer Klasse wie z.B. Mobbing aufzulösen.

•Er basiert auf einem systemischen Ansatz und arbeitet nicht mit Täter/Opferstrukturen und bindet die ganze Klasse mit ein.

•Die Fortbildung wird jährlich in Kooperation mit fairaend aus Köln angeboten.

• Kollegen und Kolleginnen werden in den grundlegenden Methoden ausgebildet und fungieren dann als Moderatoren und Berater von Lehrern, Eltern und Kindern.

WAS IST DIE LEHRERFORTBILDUNG „NOBLAME-APPROACH“?

9. //UNSER FÖRDER- UND INNOVATIONSPREIS SOZIALES LERNEN

//WAS IST DER FÖRDER- UND INNOVATIONSPREIS SOZIALES LERNEN?

In Kooperation mit der Fiege Stiftung wurde 2011 der Innovationspreis/Förderpreis Soziales Lernen ins Leben gerufen, der einmal im Jahr an besonders engagierte Schülerinnen und Schüler verliehen wird. In den letzten Jahren wurde zum Beispiel das Schülerprojekt „Happy“, die Schülerpaten, die Vorbereitungsklasse und der Projekttag SozialGenial ausgezeichnet. Neuerdings können auch Fördergelder für geplante Projekte beantragt werden. Unterstützt werden im Jahr 2018 die Projekte des jüngsten Ausgezeichneten, dem Arbeitskreis „Nachhaltigkeit“, der aus Lehrern, Eltern und Schülern besteht. Gemeinsam engagieren sie sich für verschieden Aktionen an unserer Schule.

Mit dem Preis wird in jedem Jahr eine Schülergruppe ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise im Kontext der Schule sozial engagiert hat.

10. // DIE FIEGE STIFTUNG FÖRDERT UNSERE AKTIVITÄTEN DES SOZIALEN LERNENS

Projekttag 5 „Ausgrenzung? Ohne uns!“	Projekttag 6 „FairMobil“	Projekttag 7 “Achtung! Starke Schüler – Starke Klasse
Pausensport	Lehrerfortbildung „Methoden sozialen Lernens“	„Förderpreis Soziales Lernen“
Schülerpaten	Sporthelfer	Lehrerfortbildung „NoBlame-Approach“

//WAS KONNTE MIT DEN GELDERN DER FIEGE-STIFTUNG BEI UNS ERMÖGLICHT WERDEN?

• Der Projekttag „Achtung! Starke Schüler–Starke Klasse“ und die passende Lehrerfortbildung in Kooperation mit dem Arbeitskreis Soziale Bildung Münster (asb) konnte mit der kompletten Jahrgangsstufe 7 und zwölf Kollegen durchgeführt werden.

• Der Projekttag „FairMobil“ konnte für die gesamte Jahrgangsstufe 6 angeboten werden.

•Der Projekttag „Ausgrenzung? Ohne uns!“ konnte erstmals der Jahrgangsstufe 5 angeboten werden.

•Die Schülerpaten wurden intensiv ausgebildet und mit weiterem Materialien ausgestattet.Der Förderpreis wurde dem Arbeitskreis Nachhaltigkeit verliehen werden.